



Marschmann-Azubis in mobiler Werkstatt

Eine Wohnung wird zur Werkstatt: Die Marschmann-Gruppe bietet ihren elf Azubis eine möglichst praxisnahe Ausbildung. Daher schickt sie das Unternehmen jetzt mit seiner „mobilen Azubi Werkstatt“ zu Baustellen in Moers und Umgebung. Statt immer wieder denselben Raum zu gestalten, lernen die Azu-

bis – wie hier in einer Wohnung an der Filder Straße – alle Fertigkeiten, die sie zum Bestehen der Gesellenprüfung brauchen: Spachteln, Glätten, Grundieren, Tapezieren und Streichen. Die Azubis müssen die Baustelle, also die 95 Quadratmeter große Wohnung, in Teamarbeit in einer Woche bezugsfertig ma-

chen. Die Idee zur Ausbildungsmethode stammt von Heike Marschmann, umgesetzt wird sie von Meister und Ausbilder Tim Küpper. „Die Auszubildenden erleben den Arbeitsprozess von A bis Z“, so Heike Marschmann, die diese mobile Werkstatt zweimal im Jahr durchführen will. FOTO: JOOSTEN